

Digitaler Lieferschein

Studenten



Mathias Lenz



Khoa Tran

Aufgabenstellung: Unser Auftrag war es ein Prototyp für eine Webapplikation zu entwickeln, um den Zugriff auf Informationen innerhalb der Lieferkette zu digitalisieren. Meist werden Lieferscheine in der Industrie manuell verarbeitet, wodurch fehleranfällig und aufwändige Mehrfacherfassungen entstehen können.

Der Fokus ist der Prozess ausgehend von der Bestellerfassung über das Tracking der Lieferung bis hin zum Wareneingang. Im Zentrum steht ein QR-Code, der eine Lieferung eindeutig identifiziert und der die verschiedenen Akteure direkt auf die Anwendung führt. Dort soll der Verlauf einer Lieferung nachverfolgt werden können.

Vorgehen: In der Analyse stellten wir fest, dass es sich um einen Businessprozess handelt, der stark statusabhängig ist. Durch die drei Hauptnutzergruppen Spediteure, Absender und Empfänger ergeben sich verschiedene Perspektiven auf die jeweilige Status einer Lieferung.

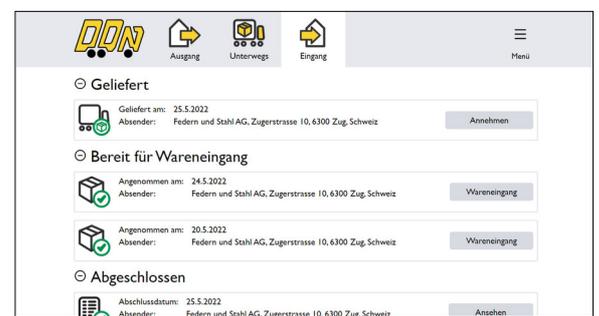
Damit der QR-Code für die verschiedenen Status und Parteien funktioniert, wurde ein Ablauf implementiert, der sicherstellt, dass die Benutzer nach einem Scan auf die korrekte Webseite weitergeleitet werden.

Neben dem QR-Code ist das Dashboard der zentrale Zugangspunkt zur Applikation. Mit dem Dashboard können alle Lieferungen, an denen ein Benutzer beteiligt ist, verarbeitet und nachverfolgt werden.

Ergebnis: Die resultierende Webapplikation bildet die gesamte Lieferkette ab. Durch die verschiedenen Nutzergruppen und die vielen Zustände, die eine Lieferung durchlaufen kann, ergibt sich eine Vielzahl

an Möglichkeiten und Optionen. Durch eine übersichtliche Gestaltung der Nutzeroberfläche konnte sichergestellt werden, dass die Bedienung trotzdem einfach bleibt.

Das Dashboard im Bereich Liefereingang



Die Versandetikette mit QR-Code



Erfassen einer Bestellung



Referent
Prof. Frank Koch

Themengebiet
Application Design

Projektpartner
AdaptIT GmbH, Michael
Güntensperger, St.
Gallen, SG